



IBU-tec erwartet bis 2025 hochprofitables Umsatzwachstum auf 80 bis mehr als 100 Millionen Euro/ Eigenes Batterieprodukt und Fokus auf globale Greentechmärkte als Wachstumstreiber

- **Strategie „IBU 2025“ vorgestellt**
- **EBITDA Marge soll auf mehr als 20 Prozent steigen**
- **Durchschnittliches Wachstum der kommenden Jahre 20-25 Prozent p.a.**
- **Batteriematerialien sollen bis zu 30 Prozent des Umsatzes ausmachen**
- **Positionierung als Greentech-Unternehmen in globalen Wachstumsmärkten wird forciert**

Weimar, 25. Januar 2020 – Die IBU-tec advanced materials AG ("IBU-tec", ISIN: DE000A0XYHT5) stellt die Strategie „IBU 2025“ vor. Damit hat das Unternehmen seine 2015 aufgestellte Wachstumsstrategie fortentwickelt und weiter geschärft. Durch die erhöhte Nachfrage nach Batterieprodukten sowie die verstärkte Positionierung der Gruppe in globalen Wachstumsmärkten mit Fokus auf Umwelt- und Ressourcenschonung geht IBU-tec in den kommenden Jahren von einem forcierten Wachstum von durchschnittlich 20-25 Prozent pro Jahr aus. Für das Geschäftsjahr 2025 plant IBU-tec im Konzern mit Umsätzen von 80 bis über 100 Millionen Euro, bei einer Steigerung der EBITDA-Marge auf mehr als 20 Prozent. Im Kernsegment Batteriematerialien rechnet die Gruppe sogar mit mehr als einer Verzehnfachung ihrer Umsätze im Vergleich zu 2020. So sollen 25 bis 30 Prozent der Gesamtumsätze des Konzerns in diesem Bereich im Jahr 2025 erwirtschaftet werden.

Im Bereich Batteriematerialien ist IBU-tec ab diesem Jahr erstmals auch mit einem eigenen Produkt (Vergleich Corporate News vom 19. Oktober 2020) in dem globalen Wachstumsmarkt vertreten. Mit der Varta AG konnte IBU-tec bereits einen renommierten Kunden für das neue Produkt gewinnen. LFP-Batterien, auf die auch Tesla künftig verstärkt setzen will, sorgen u.a. für eine verbesserte Reichweite bei Elektrofahrzeugen. Einsatzmöglichkeiten finden sich aber auch in Batterien für Hörgeräte, stationäre Energiespeicher oder Bootsmotoren.

Auch im Segment Glascoating erwartet IBU-tec profitables Wachstum in den kommenden Jahren. Das für das Glascoating verwendete Produkt MBTC, das von der IBU-tec Konzerntochter BNT produziert wird, sorgt durch ein besonderes Beschichtungsverfahren dafür, dass Glasflaschen über mehrere Durchläufe bei der Wiederverwendung robust bleiben und gut handelbar sind. Dadurch können mehr recyclebare Glasflaschen und dafür weniger Plastikflaschen produziert werden. Nach dem Marktaustritt eines wichtigen Wettbewerbers ist IBU-tec der einzige in Europa noch ansässige Produzent in diesem Segment. Entsprechend will die Unternehmensgruppe ihren Umsatz in den kommenden Jahren in diesem Segment verdoppeln. Weitere Wachstumstreiber bis 2025 werden das Service- und Recyclinggeschäft sowie neue als auch bestehende Spezialchemieprodukte sein.

Ulrich Weitz, CEO von IBU-tec: „Wir haben eine klare Strategie für ein forciertes Wachstum, die unseren Umsatz bereits bis 2025 vervielfachen wird. Bei unserem Ziel von 80 bis mehr als 100 Millionen Euro Umsatz und einer EBITDA-Marge von mehr als 20 Prozent haben wir keine Best Case Szenarien unterstellt. Batteriematerialien werden über viele Jahre unser wichtigster Wachstumstreiber sein und mit unserem eigenen Produkt, das wir ab Herbst vermarkten können, wachsen wir dort noch einmal in eine neue Dimension. Wir bedienen mit unserem Produkt LFP-Batterien, die zunehmend im Fokus von Pionieren der Branche wie beispielsweise Tesla stehen. Auch in den Bereichen Umweltschutz, Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft profitieren wir als

Greentech-Unternehmen von globalen Megatrends. Mit unserer „IBU 2025“ Strategie sind wir zukunftsfähig für die kommenden fünf Jahre und lange darüber hinaus aufgestellt.“

Den Auftakt für die dynamische Unternehmensentwicklung in den kommenden Jahren bildet das Geschäftsjahr 2021. So geht IBU-tec 2021 von einem deutlichen Umsatzwachstum auf 37 und 39 Millionen Euro aus, bei einer erwarteten EBITDA-Marge zwischen 17 und 19 Prozent. Die Gesamtleistung im Jahr 2021 wird mit 41 bis 43 Millionen Euro prognostiziert.

Das Wachstum von IBU-tec in den kommenden Jahren basiert auf Nachhaltigkeit, Kundenorientierung und einer umfassenden Einbindung der Mitarbeiter und ihrer Potenziale. Zusammen mit dem starken und erprobten Geschäftsmodell resultiert daraus eine erfolgreiche Marktpositionierung von IBU-tec. Im Rahmen der Strategie „IBU 2025“ wird das Unternehmen die Effizienz von Strukturen und Prozesse weiter optimieren: dies bedeutet beispielsweise fortschreitende Kostenorientierung, steigende Produktivität und das Heben von Synergien. IBU-tec hat bereits begonnen, Systeme im Konzern zu vereinheitlichen und mit einer einheitlichen Unternehmenskultur Cross Selling Möglichkeiten noch stärker auszuschöpfen.

Ulrich Weitz, CEO der IBU-tec, erläutert die Strategie IBU 2025 ausführlicher in einer Videobotschaft unter folgendem Link: <https://www.ibu-tec.de/news-media/news/newsbeitrag/meldung/>. Die Kurzpräsentation zur Prognose 2025 steht unter folgendem Link: <https://youtu.be/S9w4P8b9b-k> zur Ansicht bereit.

Über IBU-tec

Die IBU-tec-Gruppe entwickelt und produziert innovative Materialien höchster Qualität für die Industrie. Dabei vereint sie einzigartige, zum Teil patentgeschützte Technologie der thermischen Verfahrenstechnik mit dem Prozess- und Material-Know-how von rd. 250 hochqualifizierten Mitarbeitern.

Die Produkte sind unter anderem wichtige Bestandteile von Batteriematerialien für die Elektromobilität und stationäre Energiespeicher sowie von Lösungen zur Luftreinigung, Ressourcenschonung oder der Reduzierung von Plastikverpackungen. IBU-tec ist damit bei globalen Megatrends – besonders dem Klima- und Umweltschutz – langfristig positioniert und verfügt über eine internationale Kundenbasis von innovativen Mittelständlern bis zu globalen Konzernen. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.ibu-tec.de.

Kontakt

edicto GmbH
Axel Mühlhaus
Eschersheimer Landstraße 42-44
60322 Frankfurt
Tel. +49 (0) 69-905505-52
E-Mail: IBU-tec@edicto.de